

23. Januar 2009

Startschuss für Lebensmittel Cluster

Gabmann, Plank: Rückverfolgbarkeit und „kluge“ Verpackungen

Als Fortführung der bisherigen Lebensmittelinitiative NÖ erfolgte heute, 23. Jänner, der Startschuss für den neuen Lebensmittel Cluster Niederösterreich. Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann, Landesrat Dipl. Ing. Josef Plank, Mag. Helmut Miernicki, Geschäftsführer der Wirtschaftsagentur ecoplus und Anton Haubenberger, Geschäftsführer der Bäckerei Haubi's und der Erlebnisbäckerei Haubiversum, informierten heute bei einer Pressekonferenz in St. Pölten über eine Vielzahl von Verbesserungen für die heimische Lebensmittelwirtschaft und die NÖ Landwirtschaft.

„Der Lebensmittelsektor gehört mit über 41.000 Betrieben und rund 100.000 Beschäftigten zu den bedeutendsten Bereichen der niederösterreichischen Wirtschaft“, betonte Gabmann. Die Nachfrage der Konsumenten nach gesund und biologisch angebauten Lebensmitteln wachse ständig. Damit sich der Bürger auch künftig auf den hohen Qualitätsstandard heimischer Lebensmittel verlassen könne, unterstütze das Land heimische Hersteller beim Ausbau größtmöglicher Hygiene- und Sicherheitsstandards. Dabei erforsche und erprobe man in den Forschungseinrichtungen in Tulln innovative Verpackungssysteme, die heikle Produkte vor dem Verderben schützen, so Gabmann. Die neuartige Verpackung zeige auf, welchen unterschiedlichen Temperaturen ihr Inhalt ausgesetzt war. Ziel des Lebensmittel Clusters sei es, Qualität, Sicherheit und Marktanteil der heimischen Produkte zu erhöhen.

„Mit Unterstützung des Lebensmittel Clusters Niederösterreich soll in Zukunft ein einheitliches Rückverfolgbarkeits-System definiert werden“, sagte Plank. Dabei werde vom Bauern bis ins Regal nachvollziehbar, welche Verarbeitungs- und Verpackungsschritte ein Produkt durchlaufen habe. Eine Ausdehnung auf andere Produktgruppen, wie Milch, Obst oder Gemüse sei geplant.

Auch die Initiative „Echt aus NÖ“, die im März 2007 gestartet wurde, sei mittlerweile kontinuierlich gewachsen und Teil des neuen Lebensmittel Clusters, so Plank. „Waren zu Beginn der Aktion rund 40 niederösterreichische Produkte dabei, so wurde das Sortiment bereits auf fast 400 Artikel erhöht.“ Das Angebot sei frisches und abwechslungsreiches Gemüse aus der Region, je nach Saison, Obst, Brot und Mehlspeisen, Wurst- und Käseprodukte, alles nach strengen Biorichtlinien angebaut und veredelt. Bei der Aktion „Echt aus NÖ“ werden niederösterreichische Lebensmittel direkt beim Kaufmann vermarktet und speziell gekennzeichnet.

NK Presseinformation

Nähere Informationen: ecoplus, Michaela Schmid, Telefon 02742/9000-19660,
<http://www.ecoplus.at/>.